



KV-Ambulanzen

- Neurologische Ultraschalldiagnostik
- Behandlung von Patienten mit Multipler Sklerose
- Botulinumtoxin-Therapie fokaler Bewegungsstörungen (Dystonien und Spastik)

Epilepsie-Ambulanz

- Behandlung von Patienten mit Anfallserkrankungen (spezialärztliche Versorgung nach § 116b SGB V)
- Anerkannte Ambulanz der Deutschen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie
- Diagnostik und Behandlung von Anfallserkrankungen, Drug Monitoring, Vagus-Nerv-Stimulator
- Sozialmedizinische Beratungsstelle; Dipl.-Soz. Bianka Harloff, nach Terminvereinbarung unter Tel. 03471 34-1861

Zur ambulanten Behandlung benötigen gesetzlich Krankenversicherte eine Überweisung eines niedergelassenen Arztes oder Vertragsarztes.

Kontakt & Ansprechpartner

Chefarzt Dr. med. Steffen Eue

seue.neuro@bernborg.ameos.de

Sekretariat Neurologie

Tel. +49 (0)3471 34-1600

Oberarzt Dr. med. Axel Schulze

asch.neuro@bernborg.ameos.de

Weitere Kontakte

Station NE 1	Tel. +49 (0)3471 34-1610
Schlaganfall-Spezialeinheit („Stroke unit“) NE 2	Tel. +49 (0)3471 34-1620
Ambulanz	Tel. +49 (0)3471 34-1651
EEG-Neurophysiologie	Tel. +49 (0)3471 34-1615
Neurosonografie	Tel. +49 (0)3471 34-1616

AMEOS Klinikum Bernburg
Klinik für Neurologie
Kustrenaer Str. 98
06406 Bernburg
Tel. +49 (0)3471 34-0
info@bernborg.ameos.de

Stand: 09/19



AMEOS

Unsere Klinik für Neurologie

AMEOS Klinikum Bernburg

Unsere Klinik für Neurologie

... die Fachdisziplin des Nervensystems

Die Neurologie befasst sich mit dem menschlichen Nervensystem, seinen Erkrankungen sowie deren Diagnostik und Therapie.

Unsere Klinik für Neurologie arbeitet mit allen medizinischen Bereichen des Klinikums eng zusammen. Als neurologisches Kompetenzzentrum für die Region ist sie 365 Tage im Jahr rund um die Uhr für die Patienten da.

Die Klinik verfügt über 60 Betten, davon 12 Betten Stroke Unit (Schlaganfallspezialstation) und weitere 2 Intermediate care-Betten. Die meisten Patientenzimmer sind mit zwei Betten ausgestattet. Es gibt auch Einzelzimmer und spezielle Zimmer für behinderte Patienten. Alle Zimmer verfügen über Fernsehen, Radio und Telefon.

Außer medizinischen Diäten bieten wir Essen nach Wahl sowie auch vegetarische Kost an.



Das Behandlungsspektrum der Klinik für Neurologie

Erstreckt sich über die gesamte Bandbreite neurologischer Erkrankungen, die stationär zu behandeln sind.

Schwerpunkte sind: die Neurologische Intensivmedizin, Akutbehandlung von Patienten mit neurovaskulären Erkrankungen (Schlaganfall), Anfallserkrankungen (Epilepsie) und die Versorgung neurogeriatrischer Patienten.

Dies wird durch ein multiprofessionelles Team von Ärzten (Fachärzte für Neurologie, Nervenheilkunde und Psychiatrie sowie Assistenzärzte in der Ausbildung zum Facharzt für Neurologie), speziell ausgebildetem Pflegepersonal, Medizinisch-technischen Assistentinnen (MTA) der Funktionsdiagnostik und Therapeuten realisiert.

Modernste Medizintechnik für optimale Diagnosen

- Computer-EEG, transportables EEG
- Langzeit-Video-EEG
- Evozierte Potentiale (AEP, VEP, periphere und zentrale SEP, MEP)
- Neurologische Ultraschalldiagnostik: extra- und transkranielle Doppler-Duplex-Sonografie, Monitoring und funktionelle Untersuchungen
- EMG (Elektromyografie)
- Messen der Nervenleitgeschwindigkeiten
- Tremoranalyse
- Neuropsychologische Diagnostik (Hirnleistungs-, Persönlichkeits- und Neurosendiagnostik)



Das therapeutische Angebot

Die Neuropsychologie

beschäftigt sich mit der Diagnostik und Therapie von Hirnleistungsstörungen, u.a. Gedächtnis, Kognition, komplexe Handlungsabläufe.

Die Logopädie

hilft Personen, die an Sprachstörungen leiden, Probleme mit der Artikulation, der Stimme oder einer flüssigen Sprechweise haben. Auch Schluckstörungen werden behandelt.

Die Ergotherapie

ist das gezielte Training partieller oder komplexer motorischer oder sensorischer Störungen durch besondere Übungsprogramme. Zusätzlich wird Hirnleistungstraining durchgeführt.

Die Physiotherapie

behandelt Funktions- und Bewegungseinschränkungen manuell und physikalisch.